

## EINLADUNG

Berlin wuchs innerhalb von wenigen Jahrzehnten von einer Provinzstadt Preußens zur Hauptstadt des Deutschen Reichs heran – dies war nur möglich durch Zuzug, auch aus dem Ausland. Wir fragen nach, wie die Nationalsozialisten die Stadt verändern wollten und die beinahe 40 Jahre währende Teilung der Stadt bis heute Spuren in der Stadt hinterlassen hat. Ein Blick in die „Unterwelt“ von Berlin und auf kulinarische Spezialitäten runden das Bild der heute wieder so quirligen Hauptstadt ab.

Herzlich Willkommen.

Dr. Christian Pletzing  
Akademiedirektor

Dr. Kirsten Schulze  
Studienleiterin

**Anmeldung:** Bitte melden Sie sich schriftlich oder telefonisch an. Sie erhalten umgehend Nachricht.

### Seminarorganisation:

Büro: Bianca Clasen, Tel.: 04630-55 0,  
E-Mail: [clasen@sankelmark.de](mailto:clasen@sankelmark.de)

**Kosten:** Die Seminargebühr beträgt je Person:  
mit Übernachtung und Mahlzeiten

im Einzelzimmer .....€ 299,00

im Zweibettzimmer .....€ 287,00

ohne Übernachtung/Frühstück .....€ 219,00

Schülerinnen/Schüler,

Studierende (bis 25 Jahre): .....€ 50,00

**Erstbesucher** von Veranstaltungen des Akademie-  
zentrums Sankelmark erhalten **20 % Preisnachlass**.

### Stornierung:

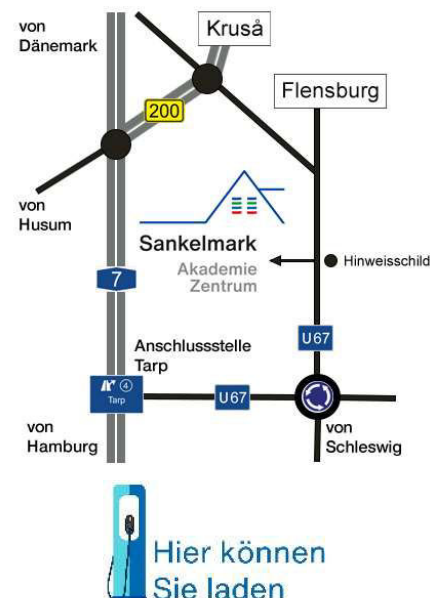
Bei einer Absage 10–4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Tagungsgebühr, bei 3–1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

**Titelillustration: Wappen vom Land Berlin**, Quelle: wikipedia, [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:DEU\\_Berlin\\_COA.svg#/media/Datei:DEU\\_Berlin\\_COA.svg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:DEU_Berlin_COA.svg#/media/Datei:DEU_Berlin_COA.svg); **Fernsehturm und Alexanderplatz**, Quelle: iStock; RFarrarons; **Fall der Berliner Mauer** Quelle: wikipedia Delpixart

## ANREISE

**Autofahrer** erreichen die Akademie am einfachsten über die Autobahn Hamburg-Flensburg-Kolding (A7), Abfahrt Anschlussstelle Nr. 4 Tarp. Weiter auf der U 46 Richtung Sörup bis zum Kreisverkehr: Von dort der U 67 in Richtung Flensburg folgen, bis nach ca. 6 km ein Hinweisschild den Weg zur Akademie weist. Falls Ihr Navigationsgerät den Akademieweg nicht kennt, geben Sie bitte „Bundesstraße 76 Haus Nr. 6“ ein und folgen der Beschilderung.

**Bahnreisende** fahren bis zum Bahnhof Flensburg. Von dort ist die Akademie Sankelmark mit dem Taxi (Kosten ca. 20,00 EUR) oder mit den Buslinien 640 Flensburg/ Schleswig und 860 Flensburg-Tarp/Eggebek zu erreichen. Zur Bushaltestelle „Tegelberg“ gehen Sie aus dem Bahnhofsgebäude links die „Serpentine“/ Treppe hoch. Von dort gehen Sie links über die Brücke. Die erste Straße rechts ist „Tegelberg“, dort befindet sich die Bushaltestelle.



### Akademie Sankelmark

AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK

Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland  
Telefon 04630-550

[www.sankelmark.de](http://www.sankelmark.de), [akademie@sankelmark.de](mailto:akademie@sankelmark.de)

# Berlin



## Brennpunkt deutscher Geschichte und Gegenwart



## Seminar Mittwoch, den 11. Juni bis Freitag, den 13. Juni 2025

Akademie Sankelmark  
im Deutschen Grenzverein e.V.



**Mittwoch, 11. Juni 2025**

18.00 Abendessen

**19.00 Begrüßung und Einführung**Dr. Kirsten Schulze, Akademie  
Sankelmark**19.30 Von Cölln an der Spree und Berlin  
1237 zur Hauptstadt des Deutschen Reiches 1871**

Prof. Dr. Detlef Kraack, Plön

anschl. Nach(t)gespräche in der Seebar

**Donnerstag, 12. Juni 2025**

7.30 Frühstück

**9.00 Das jüdische Berlin**

Dr. Kirsten Schulze

10.30 Tee, Kaffee und Erfrischungen

**11.00 Currywurst und ´ne Molle – Berliner  
Spezialitäten und Eigenheiten**

Jutta Kürtz, Kiel

12.30 Mittagessen

**14.30 Berlin als Industriestandort**

Früher – Zwischendrin – Heute

Dr. Martin Gegner, Berlin

16.00 Kaffee, Tee und Kuchen

**16.30 Abgerissen – verschwundene Bau-  
werke in Berlin**

Dr. Kirsten Schulze

18.00 Abendessen

**19.00 Sankelmarker Europagespräch  
Europas Wohnungskrise:  
Bezahlbarer und nachhaltiger  
Wohnraum – wie geht das?**

- Dr. Martin Gegner,  
Wissenschaftszentrum Berlin
- Jonas Lage, Norbert Elias Center,  
Europa-Universität Flensburg

Moderation: Dr. Eva-Clarita Pettai,  
Europäische Akademie Schleswig-Holstein

anschl. Nach(t)gespräche in der Seebar

**Freitag, 13. Juni 2025**

7.30 Frühstück

**9.00 Berlins Unterwelten**

Jürgen Wedemeyer, Berlin

10.30 Tee, Kaffee und Erfrischungen

**11.00 NS-Architektur in Berlin – Das Politi-  
sche im Kleinen und im Großen**

Dr. Martin Gegner

12.30 Mittagessen

anschl. Abreise

*Programmänderung vorbehalten.*

**Dr. Martin Gegner** ist Politikwissenschaftler und promovierte im Fach Soziologie. Von 2010 bis 2014 war er Gastprofessor für Stadt- und Architektursoziologie an der Universidade de São Paulo in Brasilien. Seit April 2020 ist er wissenschaftlicher Mitarbeiter am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung.

**Prof. Dr. Detlev Kraack** studierte Klassische Altertumswissenschaften, Geschichte und Mathematik. Er ist Oberstudienrat am Gymnasium Schloss Plön, Professor für Mittelalterliche Geschichte und Landesgeschichte, Sprecher des Arbeitskreises für Wirtschafts- und Sozialgeschichte Schleswig-Holsteins und Autor zahlreicher Veröffentlichungen zur Mittleren und Neuere Geschichte sowie zur Nordelbischen Landes- und Regionalgeschichte.

**Jutta Kürtz** ist Journalistin und hat sich als Autorin von mehr als 30 Sachbüchern zu kulinarischen Themen einen Namen gemacht. Jutta Kürtz war Vorsitzende des Schleswig-Holsteinischen Heimatbundes.

**Dr. Eva-Clarita Pettai** promovierte in Politikwissenschaft an der Freien Universität Berlin. Sie arbeitete am Imre-Kertész-Kolleg in Jena. Seit 2022 ist sie Studienleiterin an der Europäischen Akademie Schleswig-Holstein.

**Tagungsleitung: Dr. Kirsten Schulze** studierte Russisch, Pädagogik und Geografie in Hamburg und in den USA. Promotion im Fach Geografie. Langjährige Tätigkeit als freiberufliche Studienleiterin an der Ostsee-Akademie in Lübeck-Travemünde und seit 2013 am Akademiezentrum Sankelmark mit Tagungen zu russischen, ukrainischen sowie zu den post-sovjetschen Staaten. Sie lebt seit 20 Jahren in einem Vorort von Berlin.

**Jürgen Wedemeyer** ist seit vielen Jahren im Vorstand des 1997 gegründeten Vereins „Berliner Unterwelten e.V.“ mit Sitz in der Luftschutzanlage im U-Bahnhof Gesundbrunnen, in der sich auch das Berliner Unterwelten-Museum befindet. Herr Wedemeyer und sein Team bieten zahlreiche Führungen in Bunker, Bahnschächte und Tunnel in Berlin an.